

Vorgaben zu den unterrichtlichen Voraussetzungen für die schriftlichen Prüfungen im Abitur in der gymnasialen Oberstufe im Jahr 2016

Vorgaben für das Fach Geschichte

1. Lehrpläne für die gymnasiale Oberstufe und Vorgaben für die schriftliche Abiturprüfung mit zentral gestellten schriftlichen Aufgaben

Grundlage für die zentral gestellten schriftlichen Aufgaben der Abiturprüfung in allen Fächern der gymnasialen Oberstufe sind die verbindlichen Vorgaben der Lehrpläne für die gymnasiale Oberstufe (Richtlinien und Lehrpläne für die Sekundarstufe II – Gymnasium/Gesamtschule in Nordrhein-Westfalen, Frechen 1999). Da die Lehrpläne vielfach keine hinreichenden Festlegungen bezogen auf die für eine Abiturprüfung mit zentral gestellten Aufgaben relevanten Inhalte enthalten, sind im Hinblick auf die schriftlichen Abiturprüfungen 2016 entsprechende inhaltliche Vorgaben (inhaltliche Schwerpunkte und ggf. Medien/Materialien) für den Unterricht in der Qualifikationsphase erforderlich, deren Behandlung in den zentral gestellten Aufgaben vorausgesetzt wird. Durch diese Schwerpunktsetzungen soll gesichert werden, dass alle Schülerinnen und Schüler, die im Jahr 2016 das Abitur ablegen, gleichermaßen über die notwendigen inhaltlichen Voraussetzungen für eine angemessene Bearbeitung der zentral gestellten Aufgaben verfügen.

Die Verpflichtung zur Beachtung der gesamten Obligatorik des Faches laut Lehrplan einschließlich der verbindlichen didaktischen Orientierungen des Faches bleibt von diesen inhaltlichen Schwerpunktsetzungen unberührt. Die Realisierung der Obligatorik insgesamt liegt in der Verantwortung der Lehrkräfte. Die zentral gestellten Aufgaben werden die übergreifenden verbindlichen Vorgaben der Lehrpläne angemessen berücksichtigen.

Die folgenden fachspezifischen Schwerpunktsetzungen gelten zunächst für das Jahr 2016. Sie stellen keine dauerhaften Festlegungen dar.

2. Verbindliche Unterrichtsinhalte im Fach Geschichte für das Abitur 2016

Unabhängig von den folgenden Festlegungen für das Abitur 2016 im Fach Geschichte gelten als allgemeiner Rahmen die obligatorischen Vorgaben des Lehrplans Geschichte in den folgenden Kapiteln:

- Kapitel 2: „Bereiche, Themen, Gegenstände“ mit den Abschnitten 2.1 „Bereich I: Dimensionen historischer Erfahrung“, 2.2 „Bereich II: Methoden“, 2.3 „Bereich III: Inhalte“ und 2.5 „Obligatorik und Freiraum“
- Kapitel 5: „Die Abiturprüfung“ mit den Abschnitten 5.2 „Beschreibung der Anforderungsbereiche“ und 5.3.1 „Aufgabenarten der schriftlichen Abiturprüfung“

Auf der Grundlage der Obligatorik des Lehrplans Geschichte werden in den Aufgaben der schriftlichen Abiturprüfung im Jahr 2016 die folgenden Unterrichtsinhalte vorausgesetzt.

2.1 Inhaltliche Schwerpunkte

Das „lange“ 19. Jahrhundert

- Nationalstaatsgedanke und Nationalismus in Europa
 - Idee und Problematik des Nationsbegriffs
 - Bedeutung der Napoleonischen Kriege für den Nationalstaatsgedanken am Beispiel
 - Deutschlands
 - Im Leistungskurs zusätzlich:
 - eines weiteren Landes
 - „Einheit und Freiheit“ in der deutschen Revolution 1848/49
- Reichsgründung von oben: Innen- und außenpolitische Grundlagen des Deutschen Kaiserreichs
- Zweite Industrielle Revolution und imperialistische Expansion (1880–1914)
 - Wandlungsprozesse in der Herausbildung der modernen Industriegesellschaft um die Jahrhundertwende (Arbeit, Familie, Bildung)
 - Imperialistische Expansion (Deutschland, Großbritannien, USA)
 - Im Leistungskurs zusätzlich:
 - Wissenschaftlich-technischer Fortschritt und wirtschaftliche Entwicklung in der Zweiten Industriellen Revolution

Das „kurze“ 20. Jahrhundert

- Der Erste Weltkrieg
 - Kriegsursachen und Kriegsausbruch
 - Der Erste Weltkrieg als „moderner“ Krieg
 - Epochenjahr 1917
 - Kriegsende und politischer Umbruch in Deutschland
 - Friedensverträge
- Die nationalsozialistische Diktatur
 - Politische und ideologische Voraussetzungen des Nationalsozialismus: mittel- und längerfristige politische Ursachen, Krisensituation 1930–1933, NS-Ideologie
 - Ende des Rechts- und Verfassungsstaates in Deutschland 1933/34
 - Zweiter Weltkrieg und Völkermord an den europäischen Juden
 - Im Leistungskurs zusätzlich:
 - NS-Außenpolitik bis 1939

- Deutschland und Europa nach dem Zweiten Weltkrieg
 - Teilung Europas und Deutschlands (1945–1955)
 - Das Grundgesetz und die Gründung der Bundesrepublik Deutschland
 - Entstehung und gesellschaftspolitische Entwicklung der DDR

Im Leistungskurs zusätzlich:

- Neue Ostpolitik im Rahmen der internationalen Entspannungspolitik
- Epochenjahr 1989
 - Die Revolutionen in Osteuropa und der Untergang der Sowjetunion
 - Die Vereinigung der beiden deutschen Staaten 1989/1990

2.2 Medien/Materialien

3. Bearbeitungszeit für die schriftliche Abiturprüfung

Es gelten die Vorgaben der APO-GOST § 32 Abs. 2.

4. Hilfsmittel

- Deutsches Wörterbuch

5. Hinweise zur Aufgabenauswahl (Lehrkräfte, Schülerinnen/Schüler)

- Eine Aufgabenauswahl durch die Schule ist nicht vorgesehen.
- Die Schülerinnen und Schüler erhalten drei Prüfungsaufgaben zur Auswahl.
- Die Aufgaben orientieren sich an den Aufgabenarten nach Abschnitt 5.3.1 des Lehrplans. Im Abitur 2016 sind sowohl für Grundkurse als auch für Leistungskurse die Aufgabentypen A 1 und B 1 vorgesehen.

6. Hinweise für bilinguale Sachfächer

Für alle Fächer gilt:

- Textmaterialien werden in der Zielsprache vorgelegt.
- Zu den Hilfsmitteln gehören ein ein- und ein zweisprachiges Wörterbuch.

Für das Fach Geschichte gilt:

- In **deutsch-englisch** bilingualen Grundkursen:
Im Themenblock „Das ‚kurze‘ 20. Jahrhundert“ wird der inhaltliche Schwerpunkt „Britisch-deutsche Beziehungen 1919–1939“ hinzugefügt. Der Schwerpunkt „Entstehung und gesellschaftspolitische Entwicklung der DDR“ entfällt.

- In **deutsch-französisch** bilingualen Grundkursen:

Im Themenblock „Das ‚kurze‘ 20. Jahrhundert“ wird der inhaltliche Schwerpunkt „Grundzüge des deutsch-französischen Verhältnisses seit 1918“ hinzugefügt. Der Schwerpunkt „Entstehung und gesellschaftspolitische Entwicklung der DDR“ entfällt. Im Inhaltsfeld „Zweite Industrielle Revolution und imperialistische Expansion (1880–1914)“ wird das Länderbeispiel „USA“ durch „Frankreich“ ersetzt.

- In **deutsch-spanisch** bilingualen Grundkursen:

Im Themenblock „Das ‚kurze‘ 20. Jahrhundert“ wird der inhaltliche Schwerpunkt „Der spanische Bürgerkrieg und Spanien nach 1945“ hinzugefügt. Der Schwerpunkt „Entstehung und gesellschaftspolitische Entwicklung der DDR“ entfällt.

Im Themenblock „Das ‚lange‘ 19. Jahrhundert“ wird der inhaltliche Schwerpunkt „Bedeutung der Napoleonischen Kriege für den Nationalstaatsgedanken am Beispiel Deutschlands“ ergänzt um den Punkt „und Spaniens“.

Im Schwerpunkt „Zweite Industrielle Revolution und imperialistische Expansion (1880-1914)“ wird der Klammerzusatz „Deutschland, Großbritannien, USA“ ersetzt durch „Deutschland und die besondere Situation Spaniens“.

- In **deutsch-italienisch** bilingualen Grundkursen:

Der inhaltliche Schwerpunkt „Reichsgründung von oben: Innen- und außenpolitische Grundlagen des Deutschen Kaiserreichs“ wird erweitert zu: „Reichsgründung von oben: Italienische Einigung und Gründung des deutschen Kaiserreichs 1870/71“. Der Schwerpunkt „Entstehung und gesellschaftspolitische Entwicklung der DDR“ entfällt.